

Warum Kommunisten und Globalisten das Pentagramm lieben

Als das Hakenkreuz in den Trümmern des Dritten Reichs unterging, führten die darüber hinweg rollenden Panzer der USA und der UdSSR das gleiche Symbol: den fünfzackigen Stern, das Pentagramm. Wir erklären, warum das so ist.

Gastbeitrag von Artur Link

Das Pentagramm finden wir auf den Fahnen unter anderem kommunistisch-sozialistischer Staaten als auch multinationaler Organisationen, aber auch auf den Fahnen und Wappen von Staaten, die einen (anderen) freimaurerischen Kontext haben:

Rote Armee



Europäische Union



Völkerbund



Freimaurer



Reichswappen der freimaurerischen 48er-Revolution



Ganz offensichtlich ist es auf dem Staatswappen der freimaurerischen Staatsgründung Vereinigte Staaten von Amerika:



Sowohl Hexagramm (Davidstern)¹ als auch Pentagramm² sind Symbole, die in der Freimaurerei genutzt werden. Im US-Wappen sind 13 Pentagramme im Stile eines Davidsterns angeordnet (Bild oben, rot eingekreist). Die Freimaurerei verehrt den Salomonischen Tempel³, der Zionismus auch⁴. Als Symbol für die Weltmenschheit⁵, aber auch als konkreter Ort. Die enge Verbindung zwischen den USA und den J* reicht zurück bis zum Unabhängigkeitskrieg gegen Großbritannien und kann unter anderem an einer Person namens Haym Salomon festgemacht werden:

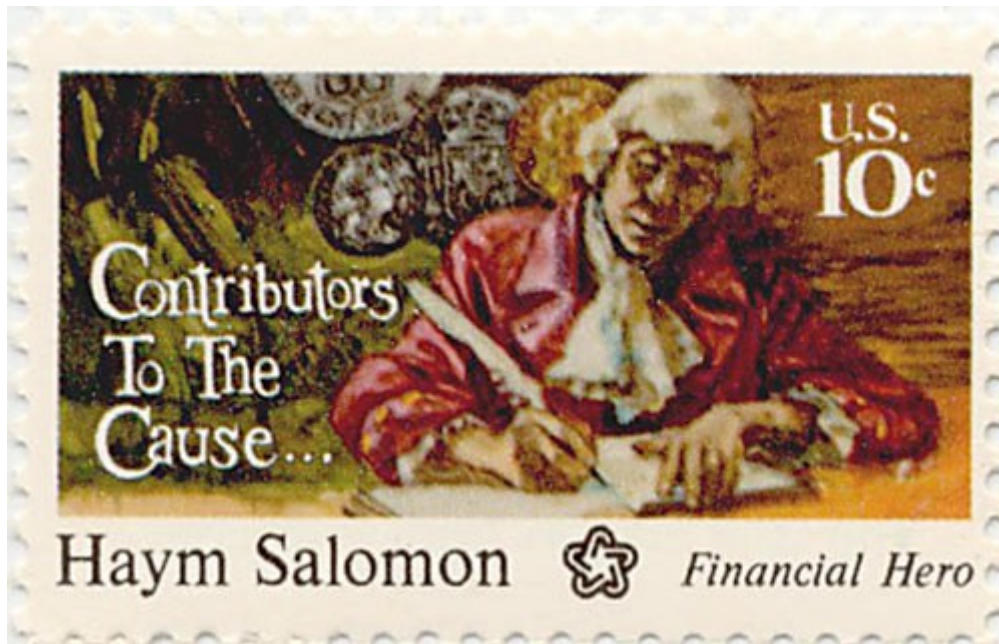
1 <https://www.freimaurer-wiki.de/index.php/Hexagramm> [16.02.2025].

2 https://www.freimaurer-wiki.de/index.php/Flammender_Stern [16.02.2025].

3 <https://deutsche-stimme.de/hintergrund-freimaurer-menschenfreunde-oder-teufelsanbeter/> [16.02.2025].

4 <https://www.middleeastmonitor.com/20220804-the-myth-of-the-temple-of-solomon-and-the-struggle-for-jerusalem/> [16.02.2025].

5 https://www.freimaurer-wiki.de/index.php/Tempel_Salomos [16.02.2025].



Offizielle Briefmarke der US-Post.

Bildquelle: <https://aish.com/the-jew-who-financed-the-american-revolution/>

Deutungen des Pentagramms

Die Freimaurer sagen, ihr Pentagramm würde die 4 Elemente + Geist oder ihre Rolle als „Erleuchter“ symbolisieren (Luzifer), andere sehen darin den Menschen mit Kopf und ausgestreckten Extremitäten, das heißt Humanismus. Die offizielle Darstellung der Kommunisten besagt, der „rote Stern“ würde sich auf einen russischen Roman („Krasnaya zvezda“) beziehen, der eine kommunistische Utopie auf dem Mars behandelt. Alles falsch. In Wahrheit versteckt sich hinter dem Pentagramm eine versteckte Botschaft: der Zionismus. Ob der Stern eine freimaurerische Weltplutokratie ankündigt oder den Weltkommunismus – alle Wege führen nach Jerusalem und den Huldigungsorten der J*. Eine hetzerische These, dass hinter allem die J* stecken? Nein. Die J* sagen das selbst. Niemand anderes als Walther Rathenau (J*) beispielsweise:

„Wissen Sie, wozu wir [die J] in die Welt gekommen sind? Um jedes Menschenantlitz vor den Sinai zu rufen. Sie wollen nicht hin? Wenn ich Sie nicht rufe, wird Marx [Kommunismus] Sie rufen. Wenn Marx Sie nicht ruft, wird Spinoza [Liberalismus] Sie rufen. Wenn Spinoza Sie nicht ruft, wird Christus [christlicher Zionismus] Sie rufen.“⁶*

Die fünf Buchstaben Jerusalems

Henry Ford zitiert in seinem Buch „Der internationale Jude“ die russische Zeitschrift „Auf nach Moskau“ vom September 1919⁷. Diese schrieb darüber, dass der fünfzackige Stern das eigentliche Symbol des jüdischen Kampfes sei. Der umstrittene NS-Schriftsteller Gregor Schwartz-Bostunitsch vermutete, dass Leo Trotzki (J*) seiner Roten Armee den roten Stern auf die Mütze klebte, als Hommage an die antike jüdische Armee des Simon bar Kochba (eigentlich bar Kosiba), die sich mit den Römern heftige Kämpfe lieferte. Bar Kochba

⁶ <https://www.spiegel.de/kultur/salomon-im-aufsichtsrat-a-a95462f5-0002-0001-0000-000049450878> [16.02.2025].

⁷ Ausgabe des Schelm-Verlags, 2. Auflage von 2015, S. 256.

bedeutet „Sohn des (Jakobs)Sterns“. Es ist aber unklar, ob bar Kochba wirklich ein Sternensymbol nutzte und wie dieses aussah. Dennoch führt diese Theorie auf die richtige Spur, denn bar Kochba war nämlich der Befreier Jerusalems⁸. Und diese Stadt führte archäologisch nachgewiesen das Pentagramm als ihr Symbol. Die fünf Zacken stehen für die fünf Buchstaben Jerusalems:

ירושלם = y-r-sh-l-m = Jerusalem



Screenshot British Museum. Der fünfzackige Stern mit der Jerusalem-Aufschrift auf einem Bruchstück eines Tongefäßes aus dem 5. bis 4. Jhdt. v. Chr. Museum number 1927,0530.83.

Jerusalem als Welthauptstadt – das ist das Ziel des Zionismus, ob er von J*, Jehovas Zeugen, evangelikalen Christen, Kommunisten oder Freimaurern praktiziert wird. Und dieses Jerusalem soll über einen Weltstaat und ein Weltvolk herrschen:

- Aufbau des Weltstaats durch Gründung supranationaler Gebilde wie die UNO, die EU etc., deren Gründung und Verfestigung durch „Krisen“ stimuliert werden zum Zwecke der Erosion von Nationalstaaten
- Aufbau des Weltvolks durch Migration und Diversity-Konzepte, d.h. Kollokation unterschiedlicher Ethnien zum Zwecke der Vermischung

Um gleich eines festzuhalten: Die Nivellierung nationaler und ethnischer Unterschiede ist kein Fortschritt, sondern ein Angriff auf die Vielfalt. „Diversity“ ist das Gegenteil von Vielfalt. Nur Nationalstaaten und begrenzte bis keine Migration erhalten die unterschiedlichen Ethnien und ihren eigenständigen Kulturen.

Europäische Union als Modell-Weltstaat

Und warum sind auf der EU-Flagge eigentlich 12 Sterne, obwohl es nie nur 12 Mitgliedstaaten waren oder sind? Folgende Erklärung findet sich auf der Webseite des belgischen EU-Ratsvorsitzes:

„Man entschied sich schließlich für einen Kompromiss: es sollten weder vierzehn noch fünfzehn Sterne sein. Aber wie viele dann? Dreizehn? Das war undenkbar für die

⁸ <https://www.jewishhistory.org/bar-kochba/> [16.02.2025].

abergläubischen Menschen (die Zahl 13 soll Unglück bringen). Also wurden es zwölf Sterne und man beschloss, dass es so bleiben sollte. Jedenfalls mangelte es nicht an Referenzen: die zwölf Apostel, die zwölf Arbeiten des Herkules, die zwölf Monate des Jahres, die zwölf Stunden der Uhr, die zwölf Tierkreiszeichen, usw. Außerdem gilt die Zwölf als Symbol für Vollkommenheit und Vollständigkeit.“⁹

Da wären auch die 12 Apostel oder andere 12er-Anordnungen. Aber warum bringt die 13 Unglück? Im US-Wappen sind es auch 13 Sterne. Na ja, weil 12 Apostel + 1 Verräter namens Judas = 13. Aber weg von der Mythologie, hin zu den historischen Fakten: Die EU-Flagge geht auf Paul Lévy zurück – er machte den Vorschlag in den 1950ern. Lévy war ein geborener J*, später Katholik. Er war angeblich inspiriert von einer Mariendarstellung¹⁰. Vor dem Hintergrund, dass das Pentagramm aber für Jerusalem steht, haben die 12 Sterne eine andere Botschaft:

- 12 Stämme Israels
- Das Jerusalem der Offenbarung des Johannes als Welthauptstadt: eine Stadt mit 12 Toren, 12 Grundsteinen, 12.000 Stadien lang, breit und hoch (Offb 21)

Die Ansage der 12: Von der Europäischen Union geht der zukünftige Weltstaat aus. Ganz deutlich sagte das unter anderem auch Leo Trotzki (J*), denn der forderte einst die „... republikanischen Vereinigten Staaten Europas, als Fundament der Vereinigten Staaten der Welt“ – das war 1914 in seiner Schrift „Der Krieg und die Internationale“. Und die Hauptstadt ist natürlich Jerusalem.

Ernste Bibelforscher: Weltstaat mit 12 Abteilungen

Nicht nur Trotzki, sondern auch die Ernsten Bibelforscher: Ihre Lehre versucht, Christen wieder möglichst nahe an das Alte Testament heranzuführen, also den Tanach der J*. Das kommende Reich Jehovas, also dem Wüstengott (für manche eher ein Dämon) des Alten Testaments, wird ein Weltstaat sein, der in 12 Abteilungen unterteilt ist, wobei jede Abteilung einem der 12 Stämme Israels gewidmet ist¹¹. Aus der Bibelforscherbewegung gingen u.a. die Zeugen Jehovas hervor. Jehova/Jahwe ist der Nationalgott der J*¹². Deswegen wurden die Ernsten Bibelforscher in der Zeit des Nationalsozialismus verboten, weil ihnen vorgeworfen wurde, sie würden mit ihrer Lehre die Christenheit der Herrschaft eines auserwählten Volks ausliefern¹³.

Friedensreich zionistischer Weltstaat? Nicht für die Goi

Jerusalem als Welthauptstadt, ein weiser König als Friedensfürst der Welt, der einen Weltstaat und ein Weltvolk führt. Klingt toll – für manche. Die Sache hat aber einen Haken: Kritiker wenden ein, dass ein theokratischer Weltstaat mit Priesterherrschaft der Auserwählten über die Goi nichts mit einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung zu tun hat. So sagte der Großrabbiner Ovadja Josef 2010, dass alle Goi nur auf der Welt seien, um den J* zu dienen¹⁴. Manche befürchten nichts anderes als eine neofeudale Diktatur. Zudem dürfte die tatsächliche und nicht nur symbolische Errichtung des Tempel Salomos einen Krieg

9 <https://www.parleu2024.be/de/warum-sind-es-nur-zwoelf-sterne-auf-der-europaeischen-flagge> [16.02.2025].

10 <https://www.welt.de/print-welt/article625491/Der-Sternenkranz-ist-die-Folge-eines-Geluebdes.html> [16.02.2025].

11 Rutherford, J. F.: Vindication III, 1. Aufl, New York, Watch Tower, 1932, S. 350.

12 <https://www.die-bibel.de/ressourcen/wiblex/altes-testament/jahwe-jhwh> [16.02.2025].

13 https://www.ifz-muenchen.de/heftarchiv/1969_2_3_kater.pdf [16.02.2025].

14 <https://www.jta.org/2010/10/18/israel/sephardi-leader-yosef-non-jews-exist-to-serve-jews> [16.02.2025].

mit der muslimischen Welt auslösen – christliche Zionisten in den USA haben bereits Kühe gezüchtet, die den rituellen Vorschriften der Tora entsprechen, welche zur Einweihung des neuen Tempels benötigt werden¹⁵. Und das für ein religiöses Anspruchsdenken, das auf einem Buch fußt, an dessen göttlicher Urheberschaft berechnete Zweifel angeraten sind¹⁶. Daher dürfen sich die deutschen Rechten nicht aus Angst vor dem Islamismus auf die Seite evangelikaler Christen stellen, sondern müssen einen eigenen Standpunkt entwickeln. Evangelikale Christen und Zionisten spielen in der Politik Donald Trumps leider eine große Rolle¹⁷. Und dieses Netz webt gerade die AfD ein¹⁸.

15 <https://www.domradio.de/artikel/christenfuehrer-warnen-vor-plaenen-fuer-juedischen-tempel> [16.02.2025].

16 <https://deutsche-stimme.de/war-moses-ein-scharlatan/> [16.02.2025].

17 <https://www.nzz.ch/international/evangelikale-amerikaner-sind-die-treuesten-israel-freunde-ld.1763907> & <https://www.jpost.com/diaspora/article-828009> [16.02.2025].

18 <https://deutsche-stimme.de/clon-musk-beitrag-in-der-welt-am-sonntag-viel-laerm-und-noch-mehr-heuchelei/> [16.02.2025].